

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG GREBIN

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 26. August 2013
im Grebner Krug in Grebin
von 20:00 Uhr bis 21:57 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:57 Uhr bis 22:15 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 8 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 15.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Jochen Usinger
als Vorsitzender

GV Dietmar Brückner
GV Joachim Burgemeister
GV'in Marlen Degner
GV Josef Großfeld
GV Uwe Kahl
GV Stefan Keller
GV Gerhard Manzke
GV Klaus-Heinrich Pentzlin (*ab 20:10 Uhr*)
GV'in Barbara Podbielski
GV Karl Schuch

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Herr Steffens, Amt Großer Plöner See
BM Dirk Paustian, BM Cuno Schwark, AV Gerold Fahrenkrog;
Presse: Frau Ahrens (OHA), Herr Schneider (KN); weitere Zuhörer/innen: 27

Es fehlten: ./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Grebin waren durch Einladung vom 15.08.2013 zu Montag, 26. August 2013 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Niederschrift vom 01. Juli 2013
3. Bekanntgaben des Bürgermeisters
4. Wahl der stellvertretenden Mitglieder für den Hauptausschuss
5. Bildung von Arbeitsgruppen
6. Bestellung von Mitgliedern der Arbeitsgruppen
7. Bestellung von fünf Mitgliedern für die Arbeitsgruppe Reitwegenetze
8. Übernahme von Seminargebühren
9. Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit
10. Ausamtung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf
11. Straßenbaubeitragssatzung
12. Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26. Mai 2013
13. Einwohnerfragestunde
14. Anfragen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

15. Personalangelegenheiten
16. Bauangelegenheiten
17. Steuerangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 4 neu: **AktivRegion; Information durch Herrn Möller**

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

dafür: 10

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Aufgrund der Ergänzung der Tagesordnung und nach Beschlussfassung zu TOP 1 ergibt sich folgende neue Tagesordnung.

Tagesordnung:

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
 2. Niederschrift vom 01. Juli 2013
 3. Bekanntgaben des Bürgermeisters
 4. AktivRegion; Information durch Herrn Möller
 5. Wahl der stellvertretenden Mitglieder für den Hauptausschuss
 6. Bildung von Arbeitsgruppen
 7. Bestellung von Mitgliedern der Arbeitsgruppen
 8. Bestellung von fünf Mitgliedern für die Arbeitsgruppe Reitwegenetze
 9. Übernahme von Seminargebühren
 10. Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit
 11. Ausamtung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf
 12. Straßenbaubeitragssatzung
 13. Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26. Mai 2013
 14. Einwohnerfragestunde
 15. Anfragen
- In nichtöffentlicher Sitzung:**
16. Personalangelegenheiten
 17. Bauangelegenheiten
 18. Steuerangelegenheiten

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Die Tagesordnungspunkte 16 bis 18 werden in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 2****Niederschrift vom 01. Juli 2013**

Gegen die vorliegende Niederschrift werden keine Einwände erhoben; sie gilt somit als gebilligt.

TOP 3**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

BGM Usinger berichtet über folgende Punkte:

- Wahlvorstände der durchgeführten Kommunalwahl wurden zur Sitzung der Gemeindevertretung eingeladen. BGM Usinger lobt die Arbeit des Wahlvorstandes während der Kommunalwahl und überreicht den Wahlvorständen jeweils eine Flasche Wein als Dankeschön.
- Vandalismus Gestüt Hohenschmark
- E-Mail des Kreises Plön zum Rückschnitt von Hecken, die in den Verkehrsraum ragen
- Wasserqualität der Badeseen ist in Ordnung
- Stationsgestaltung des Transformators der E.ON Hanse AG bei Homilius & Bünning findet in der 35. Kalenderwoche statt
- Vandalismus im Bereich Breitenstein; Strohrundballen wurden aufgeschnitten
- Am 06.09.2013 findet die Seniorenfahrt statt.
- Der Terminkalender für die folgenden Sitzungen der Gemeinde Grebin wurde durch den Bürgermeister verteilt. Hier gibt es eine Berichtigung: Die Hauptausschusssitzung wird vom 22.09.2013 auf den 26.11.2013 verlegt.

GV Klaus-Heinrich Pentzlin erscheint um 20:10 Uhr zur Sitzung.

TOP 4**AktivRegion; Information durch Herrn Möller**

Herr Möller referiert über die Arbeit der AktivRegion Holsteinische Schweiz. Er berichtet, dass Fördermittel aus den Mitteln der Europäischen Union vergeben werden können. Insbesondere sind diese Fördermittel für touristische Projekte, Nahversorgung, Kulturgüter usw. zu verwenden. Das Ende der derzeitigen Förderperiode liegt dieses Jahr Ende Dezember. Neue Fördermittel könnten nach entsprechenden EU- bzw. Bundesbeschlüssen ab 01.01.2015 wieder vorliegen. Die bisher weiträumig zur Verfügung gestellten Mittel werden zukünftig in den Schwerpunktbereichen Energiewende bzw. Schule und Bildung eingesetzt werden. Fördermittel für den Bereich Tourismus sollten in erster Linie in Innovationen fließen. Derzeit sind noch ca. 100.000 Euro Fördermittel über die AktivRegion bis Dezember 2013 abrufbar.

Herr Möller gibt die Empfehlung an die Gemeinde Grebin, zur Aufstellung eines Entwicklungskonzeptes für die Grebiner Mühle und das Areal insgesamt einen Beschluss zu fassen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Für eine Konzeptstudie könnten 50 % Fördermittel aus der AktivRegion abgefordert werden. Der Eigenanteil der Gemeinde würde somit ebenfalls bei 50 % liegen.

Es entsteht eine Diskussion über eine eventuelle Beauftragung eines Planungsbüros zur Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für das Mühlenareal. Voraussetzung für die Beauftragung eines solchen Büros ist eine Ausschreibung; diese müsse vorher erfolgen. Man einigt sich darauf, dass in der neu gegründeten Arbeitsgruppe hierüber beraten und verhandelt wird.

Keine Abstimmung

TOP 5**Wahl der stellvertretenden Mitglieder für den Hauptausschuss**

Gemäß Beschluss des Hauptausschusses vom 12.08.2013 unter TOP 7 werden folgende Stellvertreter der Ausschussmitglieder genannt:

für Herrn Uwe Kahl	Herr Stefan Keller
für Herrn Gerhard Manzke	Herr Dietmar Brückner
für Frau Christiane Parl	Herr Holger Mielke
für Herrn Dirk Paustian	Frau Karin Gremmel
für Herrn Cuno Schwark	Herr Harald Krüger

Nach Prüfung durch die Verwaltung wurde festgestellt, dass auch für die fraktionslosen Mitglieder die Möglichkeit besteht, einen Stellvertreter zu benennen.

Diese sind wie folgt:

für Herrn Klaus-Heinrich Pentzlin	Herr Karl Schuch
für Frau Marlen Degner	Herr Klaus-Henry Flemming

dafür: 11

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 6**Bildung von Arbeitsgruppen**

Der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses vom 12.08.2013 unter TOP 8 wird gefolgt. Es werden folgende Arbeitsgruppen gebildet:

- Arbeitsgruppe für Bau- und Wegeangelegenheiten
- Arbeitsgruppe für Soziales und Kultur
- Arbeitsgruppe für Reitwegenetze, Wanderwege und Tourismus

Diese Arbeitsgruppen werden als feste Arbeitsgruppen eingerichtet. Als zusätzliche Arbeitsgruppe wird die Arbeitsgruppe „Mühlenareal“ eingerichtet.

dafür: 11

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 7**Bestellung von Mitgliedern der Arbeitsgruppen**

Der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses vom 12.08.2013 unter TOP 9 wird gefolgt.
Folgende Mitglieder werden in die Arbeitsgruppen entsandt:

Arbeitsgruppe für Bau- und Wegeangelegenheiten (4 Personen)

Herr Josef Großfeld, Herr Stefan Keller, Herr Dietmar Brückner, Herr Cuno Schwark

Arbeitsgruppe für Soziales und Kultur (4 Personen)

Frau Marlen Degner, Herr Dirk Paustian, Frau Urte Seifert, Frau Barbara Podbielski

Arbeitsgruppe für Reitwegenetze, Wanderwege und Tourismus (4 Personen)

Frau Christiane Parl, Herr Dirk Schlenzka, Frau Annika Bais, Herr Holger Mielke

Arbeitsgruppe Mühlenareal (4 Personen)

Herr Joachim Burgemeister, Herr Jochen Usinger, Herr Klaus-Heinrich Pentzlin, Frau Eike Gudegast

Über die Bestellung von Mitgliedern in die Arbeitsgruppen wird abgestimmt.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Bestellung von fünf Mitgliedern für die Arbeitsgruppe Reitwegenetze**

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt, da die Bestellung der Mitglieder für diese Arbeitsgruppe bereits unter TOP 7 erfolgt ist.

TOP 9**Übernahme von Seminargebühren****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, jeder Gemeindevertreterin bzw. jedem Gemeindevertreter sowie den bürgerlichen Mitgliedern eine Summe von 100,00 Euro jährlich für Weiterbildung zur Verfügung zu stellen.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit**

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die beantragten Maßnahmen zur Verkehrssicherungspflicht durch das Amt Großer Plöner See an die zuständige Behörde weiterzuleiten.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Bei einem entsprechenden Ortstermin sind folgende Gemeindevertreter mit anwesend:
Herr Joachim Burgermeister, Herr Stefan Keller sowie Herr Gerhard Manzke.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 11**Ausamtung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf**

BGM Usinger führt in das Thema ein und teilt mit, dass nach dem Austritt der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf die Gemeinde Grebin die höchste Einwohnerzahl hat. Derzeit sind es 909 Einwohnerinnen und Einwohner. Anschließend übergibt er das Wort an den neuen Amtsvorsteher, Herrn Gerold Fahrenkrog.

AV Fahrenkrog berichtet über den Verlauf der Ausamtungsverhandlungen. Durch den Austritt der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf wird auch entsprechend Personal mit an die Stadt Plön abgegeben. Jedoch geht man davon aus, dass unsere Verwaltung des Amtes Großer Plöner See nach wie vor weiterhin gut funktionieren wird.

AV Fahrenkrog zitiert aus einem Schreiben der Kommunalaufsichtsbehörde vom 18.07.2013. Hier geht er insbesondere auf den Kompromissvorschlag der Kommunalaufsichtsbehörde ein. Danach erhalten die Gemeinden Ascheberg und Bösdorf zum 01.01.2014 50 % ihres Anteils von dem gutachterlich ermittelten Verkehrswert des Amtsgebäudes nach einem festgelegten Verteilerschlüssel. Dabei wird auf den Verkehrswert ein Abschlag in Höhe von 10 % vorgenommen (351.000 Euro). Auf die Gemeinde Ascheberg entfallen mithin 60.108,75 Euro (34,25 % von 351.000 Euro x 50 %). Auf die Gemeinde Bösdorf entfallen 28.115,10 Euro (16,02 % von 351.000 Euro x 50 %).

Spätestens zum 31.05.2018 werden die verbleibenden 50 % des um 10 % geminderten Verkehrswertes an die Gemeinden Ascheberg und Bösdorf ausgezahlt. Sofern das Amtsgebäude vorher verkauft wird, wird der tatsächlich erzielte Verkaufspreis im Verhältnis des Verteilerschlüssels an die Gemeinden Ascheberg und Bösdorf unter Anrechnung der bereits gezahlten Beträge ausgezahlt.

Der 50 %-ige Anteil für die Gemeinde Grebin läge derzeit bei ca. 20.000 Euro.

Folgende Ideen der Gemeindevertretung Grebin werden an den Amtsvorsteher weitergegeben:

- Eine neue - möglicherweise genauere - Gebäudebewertung könne erfolgen.
- Die infolge der Ausamtung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf entstandenen Kosten könnten anteilig an diese beiden Gemeinden weitergegeben werden.
- Die beiden Gemeinden Ascheberg und Bösdorf könnten in der Eigentümergemeinschaft verbleiben; die im Amtsgebäude leerstehenden Büros könnten in der Verantwortung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf der Vermarktung zugeführt werden (Verpachtung und Vermietung durch die Gemeinden Ascheberg und Bösdorf).

Diese Vorschläge könnten in der nächsten Amtsausschusssitzung mit beraten werden.

TOP 12**Straßenbaubeitragssatzung**

Der Entwurf der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen in der Gemeinde Grebin liegt vor. Dieser Entwurf wird in der nächsten Hauptausschusssitzung weiter behandelt.

Keine Abstimmung

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 13**Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26. Mai 2013**

Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird gefolgt.

Beschluss:

Die Gemeindewahl vom 26. Mai 2013 in der Gemeinde Grebin wird gemäß § 39 GKWG für gültig erklärt.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 14****Einwohnerfragestunde**

- Herr Wolfgang Mielke fragt, wie die Datengeschwindigkeit in der Gemeinde Grebin erhöht werden könnte.

BGM Usinger wird sich um dieses Thema kümmern.

- Herr Dirk Paustian fragt, wem der Knick am Wanderweg von der Mühle Richtung Schierensee gehört und wann dieser das letzte Mal auf Stock gesetzt worden ist.

Auch hier wird sich Herr BGM Usinger kümmern.

TOP 15**Anfragen**

- Herr Schuch fragt an, ob es jemanden gibt, der einen gebrauchten Kühlschrank zur Verfügung stellt. Zweck: Bei einer Mühlenbesichtigung und einer entsprechenden Weinverkostung könnte der Wein gekühlt angeboten werden.
- Herr Keller fragt an, wer an einem bestimmten Grundstück im Mühlengebiet für den Heckenschnitt zuständig ist.

Hier sagt BGM Usinger Klärung zu.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

BÜRGERMEISTER**PROTOKOLLFÜHRER***Jochen Usinger**Tom Steffens***Anlagen zum Protokoll:**

- keine -